

Christlich Demokratische Union



Fraktion Lüdinghausen

An den Bürgermeister der Stadt Lüdinghausen

Rathaus

59348 Lüdinghausen

**Lüdinghausen, den 04.08.2019**

**Querungshilfe oder – alternativ - Kreisverkehr mit Vorfahrt für Radfahrer an der L 835 (Selmer Straße) in Höhe Abzweig L 810 (Abzweig Ermen Richtung Nordkirchen)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Borgmann,

die CDU-Fraktion beantragt, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses zu setzen:

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Straßenbaulastträger zu veranlassen, auf der L 835 in Höhe des Abzweiges L 810 einen Querungshilfe oder - alternativ - einen Kreisverkehr mit Vorrang für Radfahrer und Fußgänger zu errichten.

**Begründung:**

Gerade im ländlichen Raum gilt es, die Attraktivität und Sicherheit von Radverkehrsverbindungen zu den umliegenden Gemeinden und Städten fortwährend zu verbessern. Bei Pendlern steigert dies die Bereitschaft, den Arbeitsplatz mit dem Fahrrad/ E-Bike aufzusuchen und das Auto in der Garage zu lassen. Freizeitradler und Fahrradtouristen wissen die Sicherheit bei der Überquerung stark befahrener Straßen zu schätzen. Nicht zuletzt durch den

neuen Radweg an der Stever vom Patzlarer Weg in Richtung Nordkirchen hat die Bedeutung der Radverkehrsverbindung nach Nordkirchen noch einmal einen neuen Schub bekommen.

Die L 835 ist eine stark befahrene Straße. Auch der auf dem Gemeindegebiet Nordkirchen neu angesiedelte Speditionsbetrieb an der Ermener Straße hat zu einer Zunahme des Verkehrs in diesem Bereich beigetragen. Fahrradfahrer und insbesondere Fahrradgruppen, die die Straße überqueren, befinden sich bei diesem Verkehrsaufkommen oft in gefährlichen Situationen. So wird nach Beobachtungen des Inhabers des dort befindlichen Hotels „Zum Steverstrand“, Burkhard Raestrup, die Geschwindigkeit herannahender Fahrzeuge oft unterschätzt.

Nach Auffassung der CDU-Fraktion wird eine Querungshilfe oder- alternativ - ein Kreisverkehr mit Vorfahrt für Radfahrer und Fußgänger erheblich zu Verkehrssicherheit dieser Verkehrsteilnehmer in diesem Straßenabschnitt beitragen. Die „Veloroute“ nach Nordkirchen wird einen deutlichen Zugewinn an Attraktivität erfahren, der den ein oder anderen Verkehrsteilnehmer veranlassen könnte anstatt mit dem Auto das Fahrrad für die Fahrt nach Nordkirchen zu nutzen.

gez.

Thomas Suttrup  
Stadtverordneter

gez.

Bernhard Möllmann  
Fraktionsvorsitzender

